

Herren Kreislige Gr. Nord

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III : TTC Dorla 1984
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

Langhammer und Platte und Koch in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III im Spiel der Herren Kreislige Gr. Nord gegen den TTC Dorla 1984 fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 8. Saisonspiel am Samstagabend davon, dass der TTC Dorla 1984 mit einem Ersatzspieler antrat.

Den Start machten die Doppel. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Werner / Rosenthal und Nölle / Titze, bevor das 2:3 feststand. Langhammer / Schmidt hatten anschließend gegen Zuschlag / Zuschlag bei ihrem 3:0 keine Schwierigkeiten. Es dauerte eine Weile, bis Platte / Koch ihr 3:2 gegen Rohde / Böhling unter Dach und Fach hatten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim Sieg von André Langhammer gegen Rüdiger Nölle konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nur einen Satzerfolg verbuchte wiederum anschließend Sascha Werner bei seiner Niederlage gegen Lukas Zuschlag. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Robert Platte kam mit der Spielweise von René Rohde am Tisch dagegen gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Jörg Rosenthal bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Bernd Zuschlag. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. In vier Sätzen gewann Bernd Koch gegen Nicholas-Ben Böhling und gab dabei nur einen Satz her. Das folgende Einzel zwischen Friedhelm Schmidt und Frederick Titze endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von André Langhammer gegen Lukas Zuschlag bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich André Langhammer zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Chancenlos war Sascha Werner gegen Rüdiger Nölle nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:5, 4:11, 9:11 war nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim 3:1-Sieg gegen Bernd Zuschlag kam Robert Platte nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Zwischenzeitlich musste Jörg Rosenthal zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen René Rohde aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Völlig ungefährdet war der Sieg von Bernd Koch gegen Frederick Titze nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:7, 5:11, 11:6 nicht verloren. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg des TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III geht es nun im nächsten Spiel am 26.11.2022 gegen die TTG Morschen-Heina II, während der TTC Dorla 1984 am 17.11.2022 gegen die TTG Morschen-Heina II antritt.

Statistik:

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III

Doppel: Werner / Rosenthal 0:1, Langhammer / Schmidt 1:0, Platte / Koch 1:0

Einzel: A. Langhammer 2:0, S. Werner 0:2, R. Platte 2:0, J. Rosenthal 1:1, B. Koch 2:0, F. Schmidt 0:1

TTC Dorla 1984

Doppel: Zuschlag / Zuschlag 0:1, Nölle / Titze 1:0, Rohde / Böhling 0:1

Einzel: L. Zuschlag 1:1, R. Nölle 1:1, B. Zuschlag 1:1, R. Rohde 0:2, F. Titze 1:1, N. Böhling 0:1